

thomas mensch prophet paulus taufe gemeinschaft jesus  
petrus evangelium du christus leben licht union friede kunst  
gott leben jona jesus philippus familie miteinander  
jakob wir mose kofirmation amos familie miteinander  
hoffnung käfertal und im rott kirche

GEMEINDEBRIEF 2 | 2020  
Dezember





## Liebe Leserinnen und Leser!

zuweilen wird es dunkel in einem Leben. Da wird einem Vieles viel zu viel. Da schwinden die Kräfte – physisch, wie psychisch. Da fehlt der Sinn. Vielleicht kennen Sie das auch, liebe Leserinnen und Leser, aus dem eigenen Freundes- und Bekanntenkreis, oder aus Ihrem Alltag. Vielleicht gerade auch jetzt in dieser schwierigen Zeit der Pandemie. Das Corona-Virus hat so Vieles verändert in unserem Leben. Manche Menschen leiden unter den Einschränkungen, manche haben Angst.

Manchmal tun sich Menschen auch schwer mit ihrem Leben; mit dem Älterwerden; dem Alleinsein; den Wehwechen; den Gebrechen; der Krankheit; der eigenen Hilflosigkeit.

Manchmal kommen Menschen an ihre Grenzen – physisch, wie psychisch und das Dunkle überschattet das Leben. Da wird einem Vieles viel zu viel. Da schwinden die Kräfte. Da fehlt der Sinn.

Die Bibel kennt in vielfältiger Weise die Engel – jene geflügelten Wesen, die den Menschen wieder auf die Beine helfen. In diesen Tagen und Wochen haben sie Hochkonjunktur, die Engel. Süßlich und goldig blicken sie uns zuweilen an als Schaufensterdeko, Christbaumschmuck oder allerlei Nippes bis hin zum Kitsch. Und doch können und wollen wir nicht auf sie verzichten. Warum? Ich glaube, weil wir tief im Innern spüren, dass wir sie brauchen, die Engel – besonders dann, wenn es dunkel wird in meinem Leben.

Zum Propheten Elia kam der Engel in einer ausweglosen Situation.

Elia am Boden zerstört. Todtraurig. Fertig mit Gott und der Welt. Bereit zu sterben. Keine Kraft mehr – weder physisch noch psychisch – und schon gar kein Sinn. Doch der Engel hat ihn gerettet. Er bekam wieder Boden unter den Füßen. Konnte aufsehen und aufstehen. Das Leben; die Kraft kam zurück. Oder die Hirten aus der Weihnachtsgeschichte. Die Engel sind ihnen begegnet. Den Hirten. Oftmals todtraurige Existenzen. Mittellos. Am Rande der Gesellschaft. Am Ende. Mit sich und der Welt uneins. Ihnen verkünden die Engel die frohe Botschaft zuerst: Euch – gerade euch – ist heute der Heiland geboren. Heiles – gelungenes – Leben will er für euch. Nicht mehr



Dunkel, sondern hell soll es werden – in euch. Auch bei den Hirten kam die Botschaft damals an. Sie packten ihre Sieben Sachen und machten sich auf den Weg hin zu diesem Kind. Die Botschaft hatte ihre Herzen beflügelt; ihre Hoffnung entfacht. Leider nicht immer – aber manchmal erreichen die Engel auch heute die Menschen; kommen zu ihnen; bringen sie innerlich wieder auf die Beine; helfen aufzusehen und dem Leben wieder zu trauen. Vielleicht kennen Sie das auch, liebe Leserinnen und Leser. Da begegnet man einem Menschen. Man spricht miteinander und am Ende meint das Gegenüber: „Sie sind für mich der rettende Engel“. Vielleicht ist es Ihnen gar nicht so bewusst. Vielleicht nehmen Sie es auch gar nicht so wahr. Aber Ihr Dasein, Ihr Zuhören ist unendlich wertvoll. Denn manchmal wird es eben dunkel in einem Leben. Da wird einem Vieles zu viel. Da schwinden die Kräfte – physisch, wie psychisch. Da fehlt der Sinn.

Und da tut es gut, wenn er dann da ist, der Engel, der einem innerlich wieder aufhilft; der einem – auch ohne viele Worte sagt:

„Dir – gerade dir – ist der Heiland geboren. Heiles – gelungenes – Leben will er für dich. Nicht mehr Dunkel, sondern hell soll es werden – in dir“.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und behütetes Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund! Gottes Engel mögen Sie leiten

In herzlicher Verbundenheit

Ihre

Pfarrer Kyra Seufert und Gerd Frey-Seufert



## Weihnachten feiern – aber sicher!

**In den Gemeinden und am 24. Dezember mit ökumenischem Gottesdienst auf dem Toulonplatz**

Die Weihnachtsgottesdienste 2020 können wir nicht feiern wie „Alle Jahre wieder“ – doch wir feiern sie, mit Zuversicht und mit Sorgfalt. So verbinden wir die Sehnsucht nach feierlichen Weihnachten mit den gebotenen Corona-Vorgaben. In den Gemeinden und Regionen wird dazu kreativ vorbereitet. Ergänzend dazu bieten die Evangelische und die Katholische Kirche gemeinsam Begegnungsräume an, bei denen Sie Weihnachten drinnen oder draußen feiern können: So gibt es schön Gestaltetes für eine Feier zu Hause, Feierliches im Online-Format und zum ersten Mal einen zentralen ökumenischen Gottesdienst:

am 24. Dezember auf dem Toulonplatz (zwischen Reiss-Engelhorn-Museen und Zeughaus). Infos dazu und alle Einladungen – evangelische, katholische, ökumenische – sind für Sie ab 9. Dezember zusammengestellt unter [www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de](http://www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de). Dort können Sie kostenfrei für manche Gottesdienste eine „Eintrittskarte“ für Ihren Wunschtermin buchen. Bei Fragen hilft Ihnen Ihr Pfarrbüro gern weiter.

Übrigens: Ab dem 9. Dezember laden wir auch mit einer Plakataktion an vielen Straßen Mannheims zu unseren Weihnachtsgottesdiensten ein. Gesegnete Weihnachten!

[www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de](http://www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de)

Online-Anmeldesystem für die Gottesdienste ab dem 1. Advent

## Weihnachten 2020 gibt es „Eintrittskarten“

Für unsere Advents- und Weihnachtsgottesdienste in der evangelischen Gemeinde Käfertal und Im Rott bieten wir Ihnen dieses Jahr ein Online-Anmeldesystem an. Auf-grund der Corona – Schutzkonzepte können wir nur eine begrenzte Personenzahl in unseren Gottesdiensten zulassen. Die Anmeldung ist natürlich kostenlos. Damit Sie die Feiertage verlässlich planen können und wir niemanden an der Kirchentür abweisen müssen, haben wir deshalb ein Online-Anmeldesystem für die Gottesdienste ab dem 1. Advent (29.November) bis einschließlich Altjahresabend (31.Dezember) eingerichtet.

Sie finden das Online-Anmeldesystem für die Kirchen unserer Gemeinde (Philippus und Union) unter <https://kaefertalgemeinde.church-events.de>. Wählen Sie dort den gewünschten Gottesdienst aus, tragen Sie Ihre und die Daten Ihrer Begleitpersonen ein. Sie erhalten nach erfolgter Reservierung eine Bestätigungs-E-Mail mit der Reservierungsnummer. Drucken Sie diese Mail aus und bringen Sie die-se zum Gottesdienst mit. Oder notieren Sie sich Ihre Reservierungsnummer und zeigen Sie diese beim Einlass in der Kirche vor.

Unter [www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de](http://www.weihnachtsgottesdienste-mannheim.de) finden Sie alle evangelischen und katholischen Weihnachtsgottesdienste in Mannheim. Auch hier können Sie Eintrittskarten für alle reservierungsfähigen Gottesdienste ordern.

Falls Sie nicht über das Internet reservieren möchten, können Sie das ab dem 9.12. auch telefonisch über unser Pfarrbüro (Telefonnummer

0621/28 000 – 137) oder: die zentrale Reservierungsnummer (0621/28 000-111) tun. Sie erhalten dann die entsprechende Reservierungsnummer genannt.

„Eintrittskarten“ über das Pfarramt können Sie längstens bis Donnerstag, den 17. Dezember 2020, um 17.00 Uhr buchen.

Bitte lassen Sie Ihre erstellte Eintrittskarte nicht verfallen, falls es Ihnen nicht möglich ist, zu kommen. Geben Sie den Platz für jemand anderen frei. Über die Website können Sie Ihr Ticket stornieren. Eine telefonische Stornierung ist nur möglich bis Donnerstag, den 17. Dezember 2020, um 17.00 Uhr.

Eine Eintrittskarte für einen Gottesdienst zu lösen, ist gewöhnungsbedürftig. Doch dadurch können Sie sicher sein, dass Sie in Coronazeiten Weihnachten in unserer Gemeinde feiern können. Zudem erfolgt über die Reservierung zugleich die aus Gründen des Hygieneschutzes notwendige Hinterlegung der persönlichen Daten. Bitte haben Sie Verständnis, falls für den Gottesdienst, den Sie bevorzugen, keine Eintrittskarten mehr vorhanden sein sollten.



QR-Code zum Ticketsystem

Advent und Weihnachten in der evangelischen Gemeinde Käfertal und im Rott

## Der Ältestenkreis informiert

Im Mannheim gilt zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Informationsblattes Pandemiestufe 3. Der Ältestenkreis hat darum die Rahmenbedingungen festgelegt, wie Advents- und Weihnachtsgottesdienste unter den aktuellen Bedingungen stattfinden könnten:

„**Einstimmung auf den Advent**“: Das traditionelle Christbaum-Singen am **Vorabend des 1. Advent (28.11.)** auf dem Kirchplatz vor der Unionskirche, kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Eltern und Kinder unserer KITA's sind dennoch eingeladen, den Christbaum auf dem Kirchplatz zu schmücken. Unser besonderer Dank gilt Theo und Raphael Reinert, Blumen Apotheke, die den Baum gespendet und es ermöglicht haben, dass der Baum trotz Coronabeschränkungen von der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt werden kann.

### Sonntag, 29.11. (1. Advent):

10.00 h Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand\*innen, Unionskirche, Pfrin. Kyra Seufert

10.00 h Gottesdienst, Philippuskirche, Prädikantin Ilse Gember

### Samstag, 05.12.:

11.00 h .... Auf dem Weg zur Krippe .... Gottesdienst für Kinder (von 5 bis 12 Jahren), Eltern und alle Erwachsenen mit Startschuss für die Weihnachtswerkstatt@home, Philippuskirche, Diakonin Ute Mickel und Team

### Sonntag, 06.12. (2. Advent):

10.00 h Gottesdienst, Unionskirche, Pfrin. Kyra Seufert

10.00 h Gottesdienst, Philippuskirche, Prädikantin Ilse Gember

### Sonntag, 13.12. (3. Advent):

10.00 h Gottesdienst, Unionskirche, Prädikantin Kirsten Häusler

10.00 h Gottesdienst, Philippuskirche, Prädikant Dieter Sablotny

### Sonntag, 20.12. (4. Advent):

17.00 h „Meditativer Gottesdienst im Kerzenschein“, Kirchplatz vor der Unionskirche, Pfrin. Kyra Seufert

**Den Heiligen Abend (24.12.)** planen wir wie folgt:

14.30 h bis 16.30 h „**Ökumenische WeihnachtsKirchenMeile**“ in der Dürkheimer Straße mit „**Ökumenischem Weihnachts-Impuls**“ auf dem Parkplatz bei St. Hildegard (15.00 h), Gemeindeferentin Barbara Krauss und Pfrin. Kyra Seufert

16.30 h und 18.00 h jeweils Christvesper in der Philippuskirche, musikalische Gestaltung: Handglockenensemble der Koreanischen Gemeinde, Prädikant Volker Walter

16.30 h und 18.00 h jeweils Christvesper im Freien auf dem Kirchplatz vor der Unionskirche (bei jedem Wetter), musikalische Gestaltung bei Drucklegung noch offen, Chor der Koreanischen Gemeinde angefragt, Pfrin. Kyra Seufert

### 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.):

10.00 h Gottesdienst, Unionskirche, Prin. Kyra Seufert

10.00 h Gottesdienst, Philippuskirche, Prädikantin Ilse Gember



## Der Ältestenkreis informiert (forts.)

### 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.):

11.00 h „Im Stall zu Bethlehem“ Familiengottesdienst, auf dem Kirchplatz vor der Unionskirche, Pfrin. Kyra Seufert und Älteste

### Sonntag, 27.12.:

10.00 h Gottesdienst, Philippuskirche, Prädikant Dieter Sablotny.

### Jahresschluss-Gottesdienst (31.12.):

17.00 h Gottesdienst, Unionskirche, Pfrin. Kyra Seufert

An Neujahr (1.1.) findet in unserer Gemeinde kein Gottesdienst statt.

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unserer Region

Alle unsere Planungen stehen unter dem Vorbehalt, dass die Maßnahmen von Seiten unserer Landeskirche und /oder Landesregierung sich nicht verschärfen. Bitte beachten Sie die aktuelle Presse und die Ausgänge in den Schaukästen unserer Gemeinde.

Für alle unsere Gottesdienste sowohl im Freien, als auch in den Kirchen gilt ab sofort das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Auch müssen wir auf den Gemeindegang prinzipiell verzichten. Die Abstandsregeln (2 m) sind überall einzuhalten.

Eine Anmeldung und Registrierung entweder über das Pfarramt oder online über das Ticketsystem ist prinzipiell bei allen Gottesdiensten sowohl im Freien, als auch in den Kirchen erforderlich. Das Platzkontingent ist im Freien und in den Kirchen jeweils begrenzt. Außerdem gelten die vorgeschriebenen Hygieneregeln.



## 62. Aktion Brot für die Welt 2020 / 2021 Kindern Zukunft schenken

Auch in diesem Jahr stellen wir Ihnen zwei Projekte vor, die der Badischen Landeskirche besonders am Herzen liegen:

### PHILIPPINEN – Vom Feld auf die Schulbank

Auch auf den Philippinen ist Kinderarbeit offiziell verboten. Doch die Ausbeutung von Kindern ist immer noch traurige Realität – der Verdienst der Eltern reicht oft nicht einmal für eine Tagesration Reis aus.

Auf der Insel Negros gibt die Organisation Quidan Kaisahan („Solidarität mit den Namenlosen“) den Kindern eine Stimme. In Workshops klären die Mitarbeitenden der Hilfsorganisation darüber auf, welche Rechte Kinder und Jugendliche haben und sorgen dafür, dass Kinder zur Schule gehen können: Damit sie die Chance auf ein besseres Leben haben.

#### Das bewirkt Ihre Spende:

**50 Euro** ..... Startpaket mit Materialien für 10 Schüler\*innen aus besonders armen Familien (Schulhefte, Kugelschreiber, Buntstifte ...)

**108 Euro** ..... Förderunterricht für 3 Schüler\*innen je Halbjahr

**175 Euro** ..... Unterrichtsmaterialien für 25 Förderschüler\*innen (Lehrbücher, Kopien, Schreibmaterialien)

### PARAGUAY – Kinder kämpfen für ihre Rechte

Großflächiger Sojaanbau hat die Lebensgrundlagen der indigenen Gemeinschaften verdrängt. Diese Familien versuchen nun in den Städten zu überleben. In extremer Armut müssen viele Kinder arbeiten, um das Überleben zu sichern. In Asunción ist es Ziel der Hilfsorganisation Callescuela den Kindern und Jugendlichen bessere Zukunftschancen zu eröffnen. In Workshops klären die Mitarbeitenden sie über ihre Rechte auf. Und im Dialog mit staatlichen Institutionen erarbeitet Callescuela gemeinsam Lösungen für die drängendsten Probleme. In einem Treffen mit dem Bürgermeister, das Callescuela organisiert hat, fordern die Kinder selbst: „Wir brauchen Perspektiven!“

#### Das bewirkt Ihre Spende:

**45 Euro** ..... Mittagessen für 15 Kinder, die an einem Workshop teilnehmen

**107 Euro** ..... Wöchentliches Gehalt eines Sozialarbeiters

**150 Euro** ..... Workshop zum Thema Kinderrechte für 15 Jugendliche

Auch für die beiden anderen im badischen Aktionsprospekt vorgestellten Projekte aus SIERRA LEONE und HAITI schicken wir Ihnen gerne Materialien zu.

Das Diakonische Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V.  
Postfach 2169, 76009 Karlsruhe  
Fundraising und Ökumenische Diakonie  
T +49 721 9349-313, F +49 721 9349 6313, rpohl@diakonie-baden.de  
www.diakonie-baden.de



**Brot**  
für die Welt

62. AKTION BROT FÜR DIE WELT 2020/2021

## Ein Engel

Ein Engel, der dir richtig zuhört, der das verjagt, was dich nachts in deiner Ruhe stört; ein Engel, der dich mal im Arm hält und der im Winter deine Heizung auf „warm“ stellt. Ein Engel, der dir einen Brief schreibt, der mit dir wach bleibt, wenn die Angst dich umtreibt, und der sich für dich den Kopf zerbricht. Du sagst, diesen Engel gibt es nicht.

Ein Engel, der dir wieder Mut macht und diesen Job immer wieder richtig gut macht, ein Engel, der dir einen ausgibt und dich bei Sonnenschein energisch aus dem Haus schiebt. Ein Engel, der dir freundlich zuwinkt, mit dir Kaffee trinkt, dich zu deinem Glück zwingt und der manchmal mit dir Klartext spricht. Du sagst, diesen Engel gibt es nicht.

Doch dieser Engel ist da, um dich zu schützen und zu halten. Dieser Engel ist da, jeden Tag, in verschiedenen Gestalten. Er lässt dich nie im Regen stehn. Er lässt dich nie allein. Doch er ist leicht zu übersehn, denn er kann überall sein.



Bild von Keith Johnston auf Pixabay

### Impressum:

Herausgeber: evangelische gemeinde  
käfertal und im rott

#### Philippuskirche

Deidesheimer Straße 25, 68309 Mannheim

#### Unionskirche

Unionstraße 4, 68309 Mannheim

Telefon: 0621 28000 - 137, Fax 17205959

Email:

Kaefertalgemeinde.Mannheim@kbz.ekiba.de

#### Gemeinsame Homepage:

[www.kaefertal.ekma.de](http://www.kaefertal.ekma.de)

#### Gemeinkonto:

IBAN: DE08 6705 0505 0030 1881 01

BIC: MANSDE66XXX

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord

#### Öffnungszeiten:

Sekretariate: Christiane Krauth

Pfarramt Deidesheimer Straße 25

Montag: 10:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Pfarramt Unionstraße 4a

Montag: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag: 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr

#### Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Margit Fleckenstein, Wolfgang Mentzel,

Gerd Frey-Seufert, Kyra Seufert

Layout: we perform print, Mannheim

Satz + Gestaltung: proVices, Mannheim

4.000 Exemplare · Stand: November 2020

#### Redaktionsschluss für die

nächste Ausgabe: 15. Februar 2021